



ECHO



**St. Johannis-Kirche:
Rahdens höchste Baustelle**



**Ulrike Buschendorf:
Neue Küsterin ab 1. Advent**



**Shantychor Dümmersee:
Benefizkonzert für Kirchturm**



**Die Disco in Rahden:
Südsee-Party am 6. Dezember**

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Mo bis Fr von 9.00 bis 12.30 Uhr, Do von 14.30 bis 17.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern:

Gemeinde-Sekretärinnen Telefon: 05771 / 3342
 K. Wenzel, I. Bruhn, P. Schröder Fax: 05771 / 94629
 Pfarrerin G. Kortenbruck (Rahden-West) 05771 / 5360
 Pfarrer R. Rohrbeck (Rahden-Ost) 05771 / 2055
 Pfarrerin M. Strunk-Rohrbeck (Rahden-Ost) 05771 / 2055
 Pfarrer H. Meiners (Rahden-Mitte) 05741 / 3170613
 Pfarrer R. Mettenbrink (Kindergärten u. Altenheim Rose) 05776 / 463

Pfarrerin W. Grau-Wahle (Schloss Rahden, St. Johannis-Pflegeheim, Eibenweg, Ahlfeld und Uhlenhof) 05771 / 2063

Kirchmeisterin S. Wiebke 05771 / 3990
 Jugendreferent O. Nickel 05771 / 3650
 Kantor Th. Quellmalz 05771 / 8211554
 Posaunenchor W. Schmalgemeier 05771 / 1654

Hausmeisterin I. Bruhn (Gem.-Haus Rahden) 05771 / 3342
 Küsterin U. Buschendorf (St. Johannis-Kirche, Paul-Gerhardt-Haus, Varl und Sielhorst) 05771 / 2099
 Küsterin K. Lichtenstein (Wehe, Tonnenheide) 05771 / 6943

Kindergarten Bärenhöhle, Am Boomkamp 20 05771 / 60634
 Kindergarten Sonnenstrahl, Am Brullfeld 6 05771 / 2393
 Kindergarten Löwenzahn, Schulstraße 4 05771 / 3063

Diakonie-Station Nord 05771 / 9179875
 Palliativberatung u. Hospizarbeit 05741 / 8096239
 Telefon-Seelsorge 0800 / 1110111

Email-Adressen:

Gemeindebüro buero@kirchengemeinde-rahden.de
 Pfarrerin Kortenbruck gkortenbruck@aol.com
 Pfarrer Rohrbeck rainer.rohrbeck@web.de
 Pfarrerin Strunk-Rohrbeck micaela.strunk-rohrbeck@web.de
 Pfarrer Meiners hanns.meiners@web.de
 Pfr. Mettenbrink kirchengemeinde_prstroehen@t-online.de
 Pfarrerin Grau-Wahle grau-wahle@gmx.de
 Jugendreferent O. Nickel oliver.nickel@rja-rahden.de
 Kantor Th. Quellmalz kirchenmusik@kirchengemeinde-rahden.de
 Gem. Haus Rahden, I. Bruhn bruhn@kirchengemeinde-rahden.de

Bankverbindung:

Volksbank Lübbecke Land eG:
 BLZ 490 926 50 Konto: 270 750 1002
 Stadtparkasse Rahden:
 BLZ 490 510 65 Konto: 301 333
 Sparkasse Minden-Lübbecke:
 BLZ 490 501 01 Konto: 300 100 37

Termin-Kalender:**2013:**

30.11., 15 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, Seniorenfeier Alt-Espelkamp
 01.12., 15 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Sielhorst, Seniorenfeier Sielhorst, Varl, Varlheide
 07.12., 14.30 Uhr, Christuskirche, Seniorenfeier Tonnenheide
 07.12., 14.30 Uhr, Aula Gymnasiums Rahden, Adventsfeier Rahden
 08.12., 15 Uhr, Auferstehungskirche, Seniorenfeier Wehe
 08.12., 17 Uhr St. Johannis-Kirche, Benefizkonzert mit dem Shantychor Dümmersee
 14.12., 15 Uhr, GH Rahden, Seniorenfeier Kleinend.
 15.12., 17 Uhr, St. Johannis-Kirche, Adventsmusik
 20.12., 19 Uhr, Beneken Dannen, Waldweihnacht
 23.12., 11 Uhr, St. Johannis-Kirche, Gottesdienst mit dem Wittekindshof

2014:

01.01., 11 Uhr Paul-Gerhardt-Haus, Zentraler Gottesdienst zum neuen Jahr
 05.01., 10 Uhr Christuskirche, Vereinsgottesdienst
 11.01., Weihnachtsbaumaktion
 22.01., 15 Uhr Auferstehungskirche, Jubiläum Frauenhilfe Wehe
 26.01., 10 Uhr Auferstehungskirche, Gottesdienst zum Jubiläum der Frauenhilfe Wehe
 23.02., 10 Uhr Auferstehungskirche, Vereinsgottesdienst Wehe
 23.02., 10 Uhr St. Johannis-Kirche, Vereinsgottesdienst Stelle
 28.02., 15 Uhr Gemeindehaus Rahden, Kinderkarneval des CVJM
 02.03., 10 Uhr Christuskirche, Vorstellungsgottesdienst Pfarrerin Strunk-Rohrbeck
 07.03., 15 Uhr St. Johannis-Kirche, Ökumenischer Weltgebetstag
 09.03., 10 Uhr St. Johannis-Kirche, Kindergarten-gottesdienst
 15.03., 9 Uhr Ulmenhof Stelle, Frauenfrühstück
 16.03., 10 Uhr St. Johannis-Kirche, Vorstellungsgottesdienst Pfarrbezirk Mitte 1
 17.03., St. Johannis-Kirche, Konzert Andi Weiß
 23.03., 10 Uhr Kapelle Varl, Vereinsgottesdienst
 23.03., 16 Uhr St. Johannis-Kirche, Vorstellungsgottesdienst Pfarrerin Kortenbruck
 24.03. - 27.03. ALTKLEIDERSAMMLUNG BETHEL
 30.03., 10 Uhr St. Johannis-Kirche, Vorstellungsgottesdienst Pfarrbezirk Mitte 2 Pfarrer Meiners



Liebe Leserin, lieber Leser!

Nun ist es wieder so weit: Die Adventszeit beginnt und damit die Vorbereitungszeit auf Weihnachten. Aber wie bereitet man sich auf Weihnachten vor? Ich kann mir nicht vorstellen, dass damit das Besorgen von Weihnachtsbaum und Geschenken gemeint ist. Auch nicht, dass der Kirchenmusiker erst in diesen Wochen anfängt, mit dem Posaunenchor und der Kantorei für Weihnachten zu proben. Nein, die Adventszeit ist eigentlich eine "stille Zeit", ganz früher war es sogar eine Fastenzeit. Wenn ich mir nun aber die Termine ansehe, die allein die Bläserinnen und Bläser unseres Posaunenchores in diesen Wochen im Kalender stehen haben, dann komme ich eher darauf, dass dies eine hektische Zeit ist. Man müsste also eigentlich vom Adventsstress und nicht vom Weihnachtsstress reden.

Die Jahreslosung für das Jahr 2014

lautet: "Gott nahe zu sein ist mein Glück" (Psalm 73,28). Da wir ja in der Adventszeit dem Christfest und damit der Geburt unseres Herrn immer näher kommen, müssten wir dann nicht immer glücklicher werden? In Rahden und Umgebung kann ich das noch nicht einschätzen. Es ist ja für mich und meine Familie die erste Adventszeit in Rahden. Aber in Thüringen hatte ich immer den Eindruck: je näher das Christfest kommt, desto stressiger wird die Zeit. Sicherlich war ich daran mit Sonderproben und den ganzen Terminen für die Chorgruppen auch nicht ganz unschuldig.

Ein Beispiel: In Thüringen hatte ich immer am zweiten Weihnachtstag Probleme, mit dem Kirchenchor im Gottesdienst singen zu können, da sich sehr viele Sängerinnen und Sänger entschuldigten. Ich finde es schön, dass Weihnachten ein Fest der Familie geworden ist, und hoffe, dass dies auch so bleibt. Doch ich selbst ertappe mich auch dabei,

dass ich viel zu sehr mit meiner musikalischen Arbeit und mit der Planung der Familienbesuche beschäftigt bin, um mich auf die Geburt des Herrn vorzubereiten. Es kann natürlich sein, dass ich ein bedauerlicher Einzelfall bin.

Für dieses Jahr habe ich mir nun fest vorgenommen, Freiräume in der Adventszeit einzurichten, um zur Ruhe zu kommen und mich innerlich auf Weihnachten vorzubereiten. Ob mir dies gelingt, kann ich noch nicht sagen. Aber mir ist es wichtig, wenigstens stundenweise eine Ruhezeit vor Weihnachten zu realisieren.

Wenn es mir und vielleicht auch dem einen oder anderen von Ihnen gelingt, liebe Leserinnen und Leser, dann könnte man es in Anlehnung an die Jahreslosung 2014 eventuell wie folgt formulieren: Gott näher zu kommen ist unser Ziel.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventszeit, ein friedliches Christfest und ein gesundes Neues Jahr 2014.

Ihr Kantor Thomas Quellmalz



Kantor Thomas Quellmalz

Neues von Rahdens höchster Baustelle

In den vergangenen Monaten sind die Arbeiten am Kirchturm von St. Johannis gut vorangekommen. Nach den umfangreichen Holzarbeiten konnte nun die Dacheindeckung fertiggestellt werden. Nun stehen die Arbeiten am Turmschaft an. An vielen Stellen ist der Putz lose und

die Gottesdienstbesucher nutzen zu können. Falls aber noch Unvorhergesehenes passiert, kann es auch länger dauern.

In diesen Tagen soll dann auch die Bekrönung (Kugel, Kreuz und Wetterhahn) wieder auf die Turmspitze gesetzt werden; auch die Uhren



Dank für die Unterstützung: Noch fehlt die Turmspitze - aber bald ist es geschafft!

muss abgeklopft und erneuert werden. Anschließend kann die Spezialfarbe aufgebracht werden. Bei all diesen Arbeiten sind wir aber sehr vom Wetter abhängig. Falls alles gut nach Plan läuft, hoffen wir, zu Weihnachten wieder den Turmeingang für

kommen dann an ihren Platz. An dieser Stelle schon einmal ein Dankeschön an alle, die mit diesem Projekt befasst sind! Noch laufen die letzten Spendenaktionen, deshalb können wir die Endabrechnung erst im nächsten „Gemeinde-Echo“ ver-

öffentlichen. Es sind aber schon ca. 55.000 Euro, die inzwischen für den Kirchturm gespendet und gesammelt worden sind. Allen, die mit einer Spende zu dieser Summe beigetragen oder oft auch ganz praktisch geholfen haben, und uns allen ist die St. Johannis-Kirche auf diese Weise einmal mehr "unsere Kirche" geworden. Danke dafür!

(HM,GK)

Neue Küsterin: Ulrike Buschendorf



Ulrike Buschendorf

Mit dem neuen Kirchenjahr können wir eine neue Mitarbeiterin in der Gemeinde begrüßen: Ulrike Buschendorf wird ab dem 1. Advent den Küsterdienst in der St. Johannis-Kirche sowie in den Predigtstellen des Westbezirks versehen (Paul-Gerhardt-Haus, Kapelle Varl und Kapelle Sielhorst).

Natürlich wird sie nicht bei allen gottesdienstlichen Veranstaltungen präsent sein. Aber ihr obliegt es, dafür zu sorgen, dass für unsere Gottesdienste immer alles gut vorbereitet ist und hinterher wieder in Ordnung kommt.

Mit einer halben Stelle hat das Rahdener Presbyterium sie eingestellt, um die Arbeit im Bezirk Rahden-West fortzuführen, die nach dem Abschied von Edith Hantel zu tun ist. Darüber hinaus ist sie die Ansprechpartnerin für alles, was mit der St. Johannis-Kirche zu tun hat.

Am 1. Advent werden wir sie (an ihrem ersten Arbeitstag) im Gottesdienst in der St. Johannis-Kirche willkommen heißen. Wer Ulrike Buschendorf begrüßen und kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen.

(GK)

Impressum

„Gemeinde-Echo“

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rahden,
Am Kirchplatz 4, 32369 Rahden, Telefon 05771/3342

Herausgeber: Das Presbyterium

Redaktion: Kirsten Rehling, Wilfried Schmidt, Thomas Quellmalz, Hanns Meiners, Micaela Strunk-Rohrbeck, Gisela Kortenbruck (verantwortlich)

Druckerei: WUB-Druck, Rahden

Nächstes Heft: Ostern 2014, Redaktionsschluss 19. März

Homepage: www.kirchengemeinde-rahden.de

Hospizlich unterwegs in Rahden...

...sind derzeit 11 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die seit 2009 unter der Koordination von Dorothea Dieker und Pfarrerin Wirwe Grau-Wahle Schwerstkranke ambulant in Familien und Pflegeheimen begleiten.

Nachdem D. Dieker im Juni 2013 als Koordinatorin ausschied, schloss sich die Gruppe der "Ambulanten Hospizarbeit im Paritätischen" unter dem Dach der PariSozial Minden-Lübbecke und Herford an. Seitdem habe ich die Koordination der Rahdener Gruppe, weiterhin mit der Unterstützung von W. Grau-Wahle, übernommen. Mein Name ist Sabine Wüppenhorst und ich bin examinierte Krankenschwester mit der Weiterbildung in Palliative Care. Ich arbeite als Koordinatorin für ambulante Hospizarbeit in Lübbecke bei PariSozial. Dort leite ich die Ehrenamtsgruppe zusammen mit meiner Kollegin Antje Rohlfing. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Begleitung, Beratung und Unter-

stützung schwerstkranker Menschen mit einer begrenzten Lebenserwartung und ihrer Angehörigen und Freunde, sowohl zu Hause in den Familien, als auch in Alten- und Pflegeheimen oder im Hospiz veritas in Lübbecke.

Ziel unserer Arbeit ist die Entlastung der Betroffenen und das mögliche Verbleiben des Kranken in der gewohnten häuslichen Umgebung. Dabei agieren die Begleiter nicht im Vordergrund, sondern richten ihre Angebote nach den Bedürfnissen und Wünschen des Schwerstkranken oder Sterbenden aus. Wichtig werden dabei oft kleine Dinge: Zeit haben, zuverlässig sein, zuhören können, schwere Situationen mit aushalten und nicht zuletzt trösten können.

Die Unterstützung kann aber auch ganz praktischer Natur sein, wie z.B. Begleitung bei Behörden-gängen, kleine Besorgungen machen, die kurzzeitige Betreuung kleinerer Kinder oder des Kranken zu Hause, um pflegenden Angehörigen die

Möglichkeit zu geben, für 1-2 Stunden selbst einmal kurz "Luft zu holen".

In den Alten- und Pflegeheimen sind es oft die Besuchsdienste der Ehrenamtlichen, die den Bewohnerinnen und Bewohnern sozusagen als "Lebensbegleitung" dienen.

Jede/r Ehrenamtliche wurde durch einen umfangreichen Befähigungskurs für ihre/seine Tätigkeit qualifiziert. Durch monatliche Reflexionsrunden und verschiedene Fortbildungen werden sie in ihrem Tun zusätzlich und umfassend unterstützt.

Außerdem ist es unsere Aufgabe als Koordinatorin, die Ehrenamtlichen in ihrer Arbeit gut zu begleiten und regelmäßig mit ihnen im Austausch zu sein - aber auch mit den Familien, den Angehörigen oder der Pflegeeinrichtung.

Haben Sie Fragen, wünschen Sie ein beratendes Gespräch oder interessieren Sie sich für die Hospizarbeit? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf.

Sabine Wüppenhorst



Antje Rohlfing

Koordinatorin für Hospizarbeit,
Psychoonkologin/Krebsberatung
Telefon: 05741-8096-202



Wirwe Grau-Wahle

Pfarrerin
Telefon: 05771-2063



Sabine Wüppenhorst

Koordinatorin für Hospizarbeit,
und Palliativberatung
Telefon: 05741-8096-239
Mobil: 0163-7523603

Anmeldewochen 2013/14: Kitas freuen sich auf die Kinder!

Die Kindertageseinrichtungen (Kindergärten/Kindertagesstätten) in Rahden nehmen **Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2014/2015 in der Woche vom 2. bis 6. Dezember 2013** entgegen. Hierbei handelt es sich um folgende Einrichtungen:

- Evangelischer Kindergarten Bärenhöhle, Am Boomkamp 20, Tel. 05771/60634, Leiterin Carola Grotthus.
- Evangelischer Kindergarten Löwenzahn, Schulstraße 4, Tel. 05771/3063, Leiterin Karin Tirre.
- Evangelischer Kindergarten Sonnenstrahl, Am Brullfeld 6, Tel. 05771/2393, Leiterin Waltraud Kaspelherr.

Unsere Einrichtungen sind an folgende gesetzliche Vorgaben gebunden:

Für die Finanzplanung der Einrichtungen nach Maßgabe des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) des Landes Nordrhein-Westfalen ist eine verbindliche Voranmeldung für das gesamte Kindergartenjahr vom 1. August 2014 bis zum 31. Juli 2015 erforderlich. Auch Kinder, die erst im Laufe des Kindergartenjahres 2014/2015 (nach dem 1.8.2014) aufgenommen werden sollen, sind bereits im oben genannten Zeitraum anzumelden.

Kann ein Kind erst nach dem genannten Termin angemeldet werden (z. B. durch Umzug), ist dem Kreis Minden-Lübbecke zur Schaffung eines Betreuungsplatzes ein Bearbeitungszeitraum von bis zu drei Monaten einzuräumen.

Es wird darauf hingewiesen, dass kein Anspruch auf Aufnahme in eine

bestimmte Kindertageseinrichtung besteht. Ist ein Kind noch nicht drei Jahre alt, stellt die Kindertagespflege eine gleichwertige Betreuungsform dar. Ein Anspruch auf Betreuung eines Kindes unter drei Jahren in einer Kindertageseinrichtung besteht nicht.

Angemeldet werden können Kinder im Alter von vier Monaten bis zu einem Jahr vor der Einschulung, wobei darauf hinzuweisen ist, dass nicht jede Kindertageseinrichtung Kinder jeden Alters aufnimmt. Auch variieren die Öffnungszeiten. Weiterhin betreuen viele Einrichtungen Kinder mit Behinderungen, hier sollte vor der Anmeldung des Kindes ein Gespräch mit dem "Wunschkindergarten" stattfinden, um die Möglichkeiten abzuklären.



Unser besonderes Angebot vom Familienzentrum Rahden im Verbund:

Tag der Gesundheit

Zu diesem Angebot für die ganze Familie lädt das Familienzentrum Rahden im Verbund ganz herzlich am **Samstag, dem 1. Februar 2014 von 11 bis 14 Uhr in die Aula der Grundschule Rahden** ein. An diesem Vormittag referiert Marlene Meding, Dipl. Sozial- und Gesundheitspädagogin aus Bielefeld zu dem Thema:

Gesunde Ernährung und Entwicklung für Kinder bis zum 6. Lebensjahr

Nach einem Vortrag besteht die Möglichkeit zu einem Erfahrungs- und Meinungsaustausch. Die Kleinendorfer Landfrauen unterstützen diesen Tag und bieten mittags kleine Snacks an, die nach Rezepten der gesunden Ernährung schnell und einfach zubereitet werden können.

Während sich die Eltern informieren, sind die Kinder herzlich eingeladen nach Lust und Laune an einem abwechslungsreichen Bewegungsangebot in der neuen Grundschulturnhalle teilzunehmen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? - Dann tragen Sie sich diesen Termin gleich in den Kalender für 2014 ein.

Gelungener Start des Handglockenchores beim Abschiedsgottesdienst

Ca. 20 Glöcknerinnen und Glöckner treffen sich montags, um das Handglockenspielen zu erlernen. Aber auch weitere Interessenten sind herzlich willkommen!

Wir treffen uns montags von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr im Gemeindehaus in Rahden zur Probe.

Es sind keine Notenkenntnisse notwendig. Da es aber trotzdem sehr hilfreich sein kann, wenn die Grundkenntnisse vorhanden sind, gibt es für all die, bei denen diese Kenntnisse in Vergessenheit geraten sind, vor der Probe einen "Auffrischkurs" von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr. Unseren nächsten Auftritt planen wir für Heiligabend um 23 Uhr in der St. Johannis-Kirche. Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Tel.: 05771 / 8211554 oder Email: kirchenmusik@kirchengemeinderahden.de

Ihre Susanne Quellmalz

Adventsmusik mit Liedertafel u. Kantorei

Auch in diesem Jahr lädt die Kantorei und der Männergesangsverein "Liedertafel" zum Adventskonzert in die St. Johannis-Kirche in Rahden ein. Das Konzert findet am 3. Advent, dem 15. Dezember, um 17 Uhr unter dem Motto: "Mache dich auf, werde licht" statt. Sie sind herzlich eingeladen, zu kommen und auch mitzusingen. Lassen Sie die Hektik des Alltags hinter sich und kommen Sie in der durch Kerzen erleuchteten St. Johannis-Kirche zur Ruhe. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Kollekte für die Kirchenmusik in Rahden gebeten. Mit Ihren Spenden sollen die Kosten des Konzertes gedeckt und ein finanzieller Grundstock für das im nächsten Jahr geplante Kindermusical gelegt werden. (TQ)



Foto: Anja Schubert

Handglockenchor : Premiere im Abschiedsgottesdienst für Pfr.Thünemann.

Shantychor Dümmersee: Benefizkonzert in Rahden



Adventskonzert zugunsten der St. Johannis-Kirche: Shantychor Dümmersee.

Am 2. Advent (8. Dezember) lädt der "Shantychor Dümmersee e.V." zu einem Benefizkonzert in die St. Johannis-Kirche ein. Der seit Oktober 1987 bestehende Chor wird Sie mit anspruchsvollen Liedbeiträgen unterhalten.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird allerdings eine Spende erbeten. Mit diesem Konzert wird die Spendenaktion zugunsten des Kirchturms, die uns durch dieses Jahr begleitet hat, abgeschlossen.

(TQ)

Terminkalender Kirchenmusik

| | |
|----------|--|
| Montag | 17.45 Uhr Handglockenchor, „Basics“ 18.15 Uhr Handglockenchorprobe 20.00 Uhr Kantoreiprobe |
| Dienstag | 18.00 Uhr Jungbläser 19.30 Uhr Posaunenchorprobe |
| | Orgelunterricht nach Absprache |

Kapelle Sielhorst

- 22.12. 10 Uhr Gottesdienst mit Bethlehem-Licht
 24.12. 16.45 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
 31.12. 16 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 12.01. 10 Uhr Gottesdienst
 09.02. 10 Uhr Gottesdienst
 09.03. 10 Uhr Gottesdienst
 06.04. 10 Uhr Gottesdienst

Kapelle Varl

- 15.12. 10 Uhr Gottesdienst
 24.12. 15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
 31.12. 17.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 26.01. 10 Uhr Gottesdienst
 23.02. 10 Uhr Gottesdienst
 23.03. 10 Uhr Vereingottesdienst

**Paul-Gerhardt-Haus
Alt-Espelkamp**

- 08.12. 10 Uhr Gottesdienst
 15.12. 11 Uhr Kindergottesdienst
 24.12. 18 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
 01.01. 11 Uhr zentraler Gottesdienst für die ganze
Gemeinde, anschl. Einladung zur Suppe
 12.01. 11 Uhr Kindergottesdienst
 19.01. 10 Uhr Gottesdienst
 26.01. 11 Uhr Kindergottesdienst
 09.02. 11 Uhr Kindergottesdienst
 16.02. 10 Uhr Gottesdienst
 23.02. 11 Uhr Kindergottesdienst
 09.03. 11 Uhr Kindergottesdienst
 16.03. 10 Uhr Gottesdienst
 23.03. 11 Uhr Kindergottesdienst
 06.04. 11 Uhr Kindergottesdienst

St. Johannis-Kirche Rahden

- 01.12. 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 08.12. 10 Uhr Gottesdienst
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 15.12. 10 Uhr Gottesdienst
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 22.12. 10 Uhr Gottesdienst
 24.12. 15.30 Uhr Gottesdienst m. Krippenspiel
 17.30 Uhr Christvesper
 23 Uhr Christmette
 25.12. 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
 26.12. 10 Uhr Gottesdienst
 29.12. 10 Uhr Gottesdienst
 31.12. 17 Uhr Gottesdienst
 05.01. 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
 12.01. 10 Uhr Gottesdienst
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 19.01. 10 Uhr Gottesdienst
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 26.01. 10 Uhr Gottesdienst
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 02.02. 10 Uhr Gottesdienst m. Abendm.
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 09.02. 10 Uhr Gottesdienst
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 16.02. 10 Uhr Gottesdienst
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 23.02. 10 Uhr Gottesdienst
 (Steller Vereingottesdienst)
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 02.03. 10 Uhr Gottesdienst m. Abendm.
 11.15 Uhr Kindergottesdienst
 07.03. 15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
 zum Weltgebetstag
 09.03. 10 Uhr Familiengottesdienst der
 Kindergärten

St. Johannis-Kirche Rahden

- 16.03. 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst
der Gruppe ehem. Thünemann
- 23.03. 10 Uhr Gottesdienst
11.15 Uhr Kindergottesdienst
16 Uhr Vorstellungsgottesdienst
der Gruppe Kortenbruck
- 30.03. 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst
der Gruppe Meiners
- 06.04. 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl
11.15 Uhr Kindergottesdienst
- 13.04. 10 Uhr Gottesdienst

Altenheime

Haus „Am Eibenweg“:
jeden 1. und 3. Freitag im Monat
um 10.15 Uhr

Seniorenstz „Schloss Rahden“:
Sonnenhof unten:
jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 10 Uhr
Residenz:
jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 11 Uhr

**Pflege- und Betreuungszentrum
"St. Johannis":**
14-täglich am Donnerstag, 10 Uhr

"Haus Rose":
letzter Freitag im Monat, 10 Uhr

"Pflegehotel Uhlenhof":
Einmal im Monat Mittwoch, 16 Uhr nach Ab-
sprache

Betreutes Wohnen im Ahlfeld:
Einmal im Monat Dienstag, 15.30 Uhr nach
Absprache

GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN

- 17.12., 15.30 Uhr, Ahlfeld
18.12., 16.00 Uhr, Uhlenhof/Vordamm
23.12., 16.00 Uhr, Bocks Höfe - Burgweide
24.12., 10.00 Uhr, Sonnenhof unten
11.00 Uhr, Residenz
14.30 Uhr, Eibenweg
15.30 Uhr, St.Johannis/Wehme

Auferstehungskirche Wehe

- 01.12. 10 Uhr Gottesdienst
- 15.12. 10 Uhr Gottesdienst
- 24.12. 16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
- 25.12. 10 Uhr Festgottesdienst
- 31.12. 18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 12.01. 10 Uhr Gottesdienst
- 26.01. 10 Uhr Gottesdienst zum 50jährigen
Jubiläum der Frauenhilfe
- 09.02. 10 Uhr Gottesdienst
- 23.02. 10 Uhr Vereingottesdienst
- 09.03. 10 Uhr Gottesdienst
- 23.03. 10 Uhr Gottesdienst
- 06.04. 10 Uhr Gottesdienst

Christuskirche Tonnenheide

- 15.12. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 24.12. 17.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
- 26.12. 10 Uhr Festgottesdienst
- 31.12. 17 Uhr Gottesdienst
- 05.01. 10 Uhr Vereingottesdienst
- 19.01. 10 Uhr Gottesdienst
- 02.02. 10 Uhr Gottesdienst
- 16.02. 10 Uhr Gottesdienst
- 02.03. 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst
für Tonnenheide und Wehe
- 16.03. 10 Uhr Gottesdienst
- 30.03. 10 Uhr Gottesdienst
- 13.04. 10 Uhr Gottesdienst

Kevin Piel verstärkt das Presbyter-Team

Eigentlich sind im Presbyterium unserer Gemeinde vier Presbyter-Stellen für Mitglieder des Bezirks Rahden-West vorgesehen. Seit dem Ausscheiden von Dagmar Nolte im Herbst 2010 konnte aber eine Stelle bisher nicht wieder besetzt werden.

Dabei ist es sehr wichtig, dass die Anliegen der Gemeindeglieder aus Alt-Espelkamp, Varl, Varlheide und Sielhorst auch zur Sprache kommen, wenn das Presbyterium tagt, und dass es Menschen gibt, die der Bezirkspfarrerin unterstützend zur Seite stehen.

Das ist jetzt endlich wieder in vollem Umfang gewährleistet: Kevin Piel verstärkt das Team im Rahdener Westen.

Kevin Piel lebt in Sielhorst und ist vielen durch sein Engagement in der Konfirmanden- und Jugendarbeit bekannt. Er ist 19 Jahre alt und arbeitet in der Altenpflege im St. Johannes-Pflegeheim.

Im Rahmen des Gottesdienstes, der zum Erntedankfest in der Kapelle Sielhorst stattfand, wurde er von Presbyterin Sabine Knost und Pfarrerin Gisela Kortenbruck in sein Amt eingeführt. (GK)

Ruhestand: Küsterin Edith Hantel



Küsterin Edith Hantel

Seit Herbst 2006 war sie die Küsterin des Paul-Gerhardt-Hauses, ab Herbst 2009 kümmerte sie sich auch um die Varler Kapelle, und im Jahr 2013 übernahm sie auch noch den Küsterdienst in der Kapelle Sielhorst. Nun geht Edith Hantel in den wohlverdienten Ruhestand. Im Gottesdienst am 24. November im Paul-Gerhardt-Haus wird die Rahdener Gemeinde sie verabschieden. Wir sagen ihr und ihrem Mann, der sie oft in ihrem Dienst unterstützt hat, Dank für den Dienst und wünschen Gottes Segen für die Zukunft. (GK)

Weitere Termine für die Frauenkreise

Das Gesamttreffen der Frauenkreise findet am 23. April 2014 im Paul-Gerhardt-Haus statt.

Der Frühjahrsausflug der Frauenkreise ist für den 21. Mai 2014 geplant.

Genaueres wird rechtzeitig vorher in den Gruppentreffen bekannt gegeben. (GK)



Gemeinsam im Presbyterium (von lks): Sabine Knost, Kevin Piel und Gisela Kortenbruck

Terminkalender Rahden-West

Montag 19.30 Uhr Paul-Gerhardt-Haus: Anonyme Alkoholiker

Mittwoch 15 Uhr Frauenkreise, jeweils monatliche Termine:
Sielhorst (Dorfgem.-Haus): 4.12., 15.1., 5.2., 12.3.
Varl (F.A. Wagenfeld): 11.12., 22.1., 12.2., 19.3.
Alt-Espelkamp (PGH): 18.12., 29.1., 19.2., 26.3.

15 Uhr Paul-Gerhardt-Haus: Seniorenkreis
(14tägl., im Wechsel mit dem Frauenkreis)

Donnerstag 16 Uhr (1. Do. im Monat) Paul-Gerhardt-Haus:
Initiativkreis „Einander helfen“

Pfarrstelle in Rahden-Mitte vakant: Es geht weiter!

Nachdem Pfarrer Thünemann zum 1. November als Seelsorger in die Jugendvollzugsanstalt Herford gewechselt ist, stellen sich für die Gemeinde viele Fragen. Pfarrerin Strunk-Rohrbeck versucht die wichtigsten zu beantworten:

Wird die Pfarrstelle Rahden-Mitte überhaupt wieder besetzt?

Wir gehen davon aus, dass die Pfarrstelle zu 100 % und unbefristet zur Wiederbesetzung freigegeben wird. In Rahden-Mitte wohnen zurzeit etwa 4.200 Gemeindeglieder. Damit liegt der Bezirk sogar über der zukünftig geltenden Richtzahl von 3.000 Gemeindegliedern. Deshalb ist ja auch Pfarrer Meiners vom Kirchenkreis Lübbecke mit 50 % seines Dienstauftrages zur Entlastung hierher entsandt.

Wie verläuft eine Pfarrwahl?

Wenn die Stelle freigegeben ist, darf sie ausgeschrieben werden. Das Presbyterium hat einen Ausschuss eingesetzt, der die Stellenanzeige formuliert, die schriftlichen Bewerbungen sichtet und erste Gespräche führt. 2 - 3 geeignete Personen werden dann vom Presbyterium zu Probegottesdiensten eingeladen. Wir hoffen, dass diese im März gehalten werden können. Dann könnte Ende März oder Anfang April der Wahlgottesdienst stattfinden.

Wie kann die Gemeinde bei der Wahl mitwirken?

An den Probegottesdiensten kann jedes Gemeindeglied teilnehmen und im anschließenden Gespräch die Bewerber und Bewerberinnen näher kennenlernen und befragen. Als Presbyterium freuen wir uns über alle Rückmeldungen, die uns bei der Entscheidungsfindung helfen. Das Wahlrecht wird dann letztlich von den Presbyteriumsmitgliedern ausgeübt.

Wann kann der oder die "Neue" in St. Johannis eingeführt werden?

Da nach dem Wahlgottesdienst noch unterschiedliche Einspruchs- und Annahmefristen sowie Bearbei-

tungszeiten zu berücksichtigen sind, können wir mit der Einführung erst Ende Juni oder Anfang Juli rechnen. **Warum dauert es überhaupt so lange, bis die Pfarrstelle wieder besetzt wird?**

Jede Besetzung einer Pfarrstelle dauert etwa acht Monate. Allerdings können viele erforderliche Schritte oft bereits unternommen werden, während der Vorgänger noch im Amt ist. In unserem Fall war das leider nicht möglich, da die Entscheidung über den Stellenantritt von Pfr. Thünemann beim Justizministerium des Landes NRW lag und sehr kurzfristig erfolgte.

Wie gestaltet sich in der Zwischenzeit das Gemeindeleben?

Die sogenannte "pastorale Grundversorgung" ist gesichert: Gottesdienste, Konfirmandenunterricht, Taufen, Trauungen, Ehejubiläen und Trauerfeiern finden verlässlich statt. Den größten Teil der Vertretungsdienste wird Pfr. Meiners übernehmen, der dafür vom Kirchenkreis Lübbecke vorübergehend beauftragt worden ist. Es liegt aber auf der

Hand, dass er allein nicht 4.200 Gemeindeglieder umfassend betreuen kann. So werden die Geburtstagsbesuche bei Menschen ab 80 Jahre zum Beispiel öfters durch Kartengrüße ersetzt werden.

Muss sich die Gemeinde auf "karge Zeiten" gefasst machen?

Im Gegenteil: Eine Vakanz ist immer auch eine Chance, eigene Begabungen und Kräfte zu entdecken. Die Kirche besteht ja nicht nur aus dem Pfarrer! In Rahden sind in den vergangenen Jahren Menschen bereits an vielen Stellen aktiv geworden: zum Beispiel bei den Grünen Damen, in der Offenen Kirche, bei der Lübbecker Land Tafel und in den verschiedenen Teams der Konfirmandenarbeit. Jedes Gemeindeglied ist eingeladen, mit wachen Augen Ausschau zu halten, wo Hilfe und Einsatz gebraucht wird. In Abwandlung des berühmten Satzes von John F. Kennedy könnte man formulieren: "Frag nicht, was deine Gemeinde für dich tun kann, sondern, was du für deine Gemeinde tun kannst." (MS)

Terminkalender Gemeindehaus Rahden

| | |
|------------|--|
| Sonntag | 17 Uhr Ev. Gemeinschaftstreff |
| Montag | 9 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder 13 Uhr Club 74 |
| Dienstag | 9-17 Uhr Abgabe von Altkleidern für die Brocken-sammlung in Bethel (nicht in den Ferien!) 9 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder 17 Uhr Tanzkreis 20 Uhr Freundeskreis für Suchtberatung |
| Mittwoch | 9 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder 15 Uhr Frauenhilfe (14-täglich) 19.30 Uhr Frauen-Abendkreis (14-täglich) |
| Donnerstag | 9.30 - 11.30 Uhr Ausgabe der Lübbecker Land Tafel 19 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen (1. und 3. Do.) |
| Freitag | 9 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder |

Neustart Krabbelgruppe

Im Januar soll es wieder losgehen: Am Donnerstagvormittag von 9.30 bis 11.30 Uhr treffen sich in der Auferstehungskirche Wehe kleine Kinder und ihre Mütter und auch Väter in der Krabbelgruppe. Eine gute Gelegenheit miteinander zu reden und zu spielen, zu essen und zu trinken, gemeinsame Unternehmungen zu planen und Erfahrungen auszutauschen. Wer interessiert ist, kommt einfach am 9. Januar dazu oder setzt sich mit Ivonne Engling (Tel.: 968458) in Verbindung. (RR)

Dank an die Vereine

Viele denken gerne und dankbar an das Gemeindefest zum 50. Jubiläum der Auferstehungskirche Wehe und den anschließenden Festumzug und Ausklang an der Mühle zurück. Über die gute Beteiligung und die vielfältigen und phantasievollen Wagen und Aktionen ist in der Presse ausführlich berichtet worden. Neben dem Spaß, den alle bei dieser Aktion hatten, konnte durch den guten Besuch mit Salaten und Kuchen, mit Gebrülltem und Getränken auch ein Gewinn in vierstelliger Höhe erzielt werden. Diesen hat die Vereinsgemeinschaft für weitere Renovierungsarbeiten an der Auferstehungskirche zur Verfügung gestellt. Dafür sei den Engagierten in den Vereinen und allen, die mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben, ganz herzlich gedankt! (RR)

Weihnachtsbaum für Wehe gesucht!

Für die Auferstehungskirche in Wehe fehlt uns noch ein Weihnachtsbaum. Wer gerne eine entsprechend große Fichte oder Tanne loswerden möchte, melde sich bitte bei den Presbytern Udo Knost (94705), Volker Wegehöft (5863) oder bei Pastor Rainer Rohrbeck (2055).

Vikarin Mareike Heidenreich stellt sich vor



Mareike Heidenreich

Ich heiße Mareike Heidenreich und habe am 1. Oktober meinen Dienst als Vikarin im Bezirk Rahden-Ost bei Pfarrerin Strunk-Rohrbeck angetreten. Das Vikariat ist nach Abschluss des Theologiestudiums der praktische Teil der Ausbildung zur Pfarrerin. Es beginnt mit einem fünf Monate dauernden Schulvikariat, das ich momentan an der Grundschule Tonnenheide-Wehe absolviere. Ende Februar 2014 werde ich dann in die Arbeit in der Gemeinde einsteigen. Zunächst werde ich Frau Strunk-Rohrbeck zu ihren Terminen begleiten. Im Laufe der Zeit werde ich jedoch auch vermehrt eigene

Aufgaben übernehmen, ich werde z. B. im Konfirmandenunterricht mitarbeiten oder einzelne Gottesdienste übernehmen. Darauf freue ich mich schon sehr. Begleitet wird die praktische Arbeit in der Gemeinde vom Seminar für pastorale Ausbildung in Wuppertal, wo ich etwa alle zwei Monate für zwei oder drei Wochen Blockunterricht zu den theoretischen Grundlagen der Gemeindegarbeit haben werde. Aufgewachsen bin ich in Porta Westfalica, wo ich im Ortsteil Barkhausen bei meinen Eltern mit drei Geschwistern gelebt habe. Mein Theologiestudium habe ich an der Kirchlichen Hochschule in Bethel bei Bielefeld begonnen. Anschließend bin ich für ein Jahr nach Montpellier in Südfrankreich gegangen, wo ich neben dem Studium auch Gelegenheit hatte, die dortige evangelische Tradition kennen zu lernen. Nach meiner Rückkehr aus Frankreich habe ich mein Studium an der Universität Heidelberg fortgesetzt und bin gegen Ende des Studiums zur Examensvorbereitung an die Universität Münster gegangen. Seit November wohne ich jetzt in Rahden und bin gespannt auf die Erfahrungen, die ich hier machen werde, und auf die Menschen, die ich hier kennen lernen werde.

Ihre Mareike Heidenreich

Terminkalender Rahden-Ost

| | |
|------------|--|
| Dienstag | 9.30 Uhr Frauenchor Tonnenheide 19 Uhr Frauenchor Wehe (1. Dienstag im Monat) 19 Uhr Chor WeTo in Tonnenheide |
| Mittwoch | 15 Uhr Frauenhilfe (gerade Woche Wehe / ungerade Woche Tonnenh.) 19.30 Uhr Abendkreis der Frauen Wehe (14-täglich) |
| Donnerstag | 9 Uhr Frühstückstreff für Frauen in Tonnenheide (einmal monatlich, z.B. am 5.12., 9.1., 6.2., 6.3., 3.4.) 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe in Wehe |
| Freitag | 15.30 Kinderkirche („KiKi“) für Kinder von 5 bis 10 Jahren, einmal monatlich, abwechselnd in Wehe und in Tonnenheide |

Südsee-Party... die Disco in Rahden!



Das geht ab! Südsee-Party im Gemeindehaus Rahden.

Dichtes Gedränge vor der Tür des evangelischen Gemeindehauses Rahden. Wie Türsteher haben sich Magnus Stockhowe und Marcel Büttemeyer, Mitarbeiter des CVJM-Rahden, direkt daneben aufgestellt. 150 Jugendliche stehen davor und wollen hinein. "Total super", freut sich Christian Kaster, mit Saskia Hemminghaus Organisator der Veranstaltung. "Wir waren vor ein paar Tagen mit einem Anhänger auf dem Schulhof des Schulzentrums in Rahden. In der großen Pause haben wir dann die Schüler mit Musik, Flyern und kostenlosem Slush-Ice zu unserer Party eingeladen."

Weihnachtsbaumaktion

Der CVJM-Rahden wird am 11.01.2014 wieder die Weihnachtsbäume in den Ortsteilen Kleindorf, Rahden und Stelle einsammeln. Ab 9 Uhr werden die Mitarbeiter an den Türen klingeln und um eine Spende bitten. Als Dankeschön werden die Weihnachtsbäume entsorgt. (ON)



Unter der Leitung von Christian Kaster wird das Gemeindehaus in eine Disco umgebaut. Im hinteren Bereich des großen Saals ragen die großen Boxen der Musikanlage in die Höhe. Darüber hängen an einem Traversensystem neben bunten Scheinwerfern Discokugeln und Lichteffektgeräte.

Gleich am Eingang haben die Mitarbeiter die Strandbar aufgebaut. Zwischen Palmen und Strohäulen werden hier exotische Longdrinks verkauft. Davor stehen große Ölfässer mit Sonnenschirmen, die zu Stehtischen umgebaut wurden.

Sommerfreizeiten: Korfu oder Schottland?

Im Freizeitprospekt des Jugendpfarramtes Lübecke werden zwei Freizeiten des CVJM-Rahden nach Korfu (11.07. - 28.07.14; ab 15 Jahren) und nach Schottland (19.07. - 03.08.14; 13 -15 Jahren) angeboten. Nähere Informationen gibt es ab Anfang Dezember in allen evangelischen Gemeindehäusern oder unter www.cvjm-rahden.de. (ON)

Das Motto diesmal heißt "Neon Nacht". Dazu hat das Technik-Team Schwarzlichtlampen organisiert. Schon auf den Flyern wurde dazu eingeladen, möglichst mit weißen T-Shirts zu kommen. Nachdem die ersten Gäste ihre Neonbrillen am Eingang bekommen haben, wird der Effekt der Lampen deutlich. Die Neonbrillen und auch die Kleidung der Gäste strahlen in dem verdunkelten Raum in hellen, bunten Farben. Schnell füllt sich die Tanzfläche und die Jugendlichen feiern ausgelassen.

Höhepunkt des Abends sind die Aktionen des Kreativ-Teams. "Der Limbo-Tanz ist ein Klassiker. Den müssen wir bei jeder Party machen", erzählt Franziska Merdian während sich ein Tänzer unter dem Limbostab hindurch schlängelt. "Und der Sieger erhält meistens einen Gutschein für ein Getränk!"

Viel zu schnell ist der Abend vorbei. Die meisten Eltern holen ihre Kinder bis 22 Uhr ab. Bis dahin achten die ehrenamtlichen Mitarbeiter auch darauf, dass die Jugendschutzbestimmungen eingehalten werden. „Ohne die vielen Mitarbeiter wäre die Südseeparty gar nicht zu machen," sagt Jugendreferent Oliver Nickel und bedankt sich bei den ca. 20 Mitarbeitern für die tolle Aktion. Die nächste Disco ist am Nikolaustag, dem 6. Dezember, 19 Uhr, geplant. (ON)

Aktuelles vom CVJM:



Ab 1. Advent: Neue Taufkerzen in Rahden



Aktion der Tafel: OWL-Weihnachtskiste

Nicht jeder in unserem Land hat sein tägliches Auskommen. Besonders zu Weihnachten macht sich bemerkbar, dass mancher Lebensunterhalt nicht reicht, um den Gabentisch unterm Weihnachtsbaum zu füllen. Aus diesem Grunde beteiligt sich die Lübbecker-Land-Tafel auch in diesem Jahr wieder an der "OWL Weihnachtskistenaktion". Liebevoll gepackte Weihnachtspakete, gefüllt mit haltbaren Köstlichkeiten für die Feiertage, wie z.B. Konserven, Süßigkeiten, Traubensaft, Kaffee, Honig, Marmelade. Aber auch Kisten besonders für Familien und Kinder gefüllt mit Spielzeug, Büchern, Süßigkeiten, Babynahrung etc. erfreuen die großen und kleinen Menschen in unserer unmittelbaren Nähe.

Wir möchten dazu beitragen, dass Weihnachten für alle ein Fest der Freude wird. Daher bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung für die Aktion "OWL Weihnachtskiste 2013" im Altkreis Lübecke und danken Ihnen sehr für Ihre Spendenbereitschaft in den vergangenen Jahren! Bei Fragen erreichen Sie uns von Montag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr unter Telefon: 05741/2368077 oder Email: luebbeckerland-tafel@alz-minden.de

Abgegeben werden sollen die Weihnachtskisten am Donnerstag, dem 12. Dezember, von 15 bis 19 Uhr im Gemeindehaus Rahden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Viele Grüße!

Das Team der Lübbecker Land Tafel

Jede Kerze ein Unikat - handgearbeitet in aufwändiger Herstellung. So sehen die neuen Taufkerzen aus, die die Rahdener Kirchengemeinde ab sofort bei Taufen überreichen wird.

Mit Beginn des neuen Kirchenjahres führt unsere Gemeinde diese neuen Kerzen ein, für deren Anfertigung Nicol Christiansen aus Rahden verantwortlich ist. Handelsübliche Stumpenkerzen werden von ihr mit einem bunten „Ichtys“ verziert - dem alten christlichen Fisch-Symbol, das die Zugehörigkeit zur christlichen Gemeinde ausdrückt. Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die ab dem 1. Advent 2014 in unserer Gemeinde getauft werden, werden mit einer solchen Taufkerze als neue Mitglieder unserer Gemeinde begrüßt.

Jesus Christus sagt: „Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, der wird das Licht des Lebens haben!“ So ist jede Taufkerze ein Symbol dafür, dass Jesus Christus das Licht ist, das in die Welt scheint - und das auch im Leben eines jeden getauften Menschenkindes seinen festen Ort hat - so wie ab sofort diese schöne Taufkerze in allen Taufgottesdiensten unserer Gemeinde.

(GK)

Land zum Leben - Grund zur Hoffnung

Fruchtbares Land ist eine Gabe Gottes, die es zum Wohle aller zu nutzen und für zukünftige Generationen zu bewahren gilt. Das vorhandene Land muss gerechter verteilt, die ökologische Landwirtschaft gefördert und der Klimawandel energischer bekämpft werden. Alle Menschen können satt werden, wenn wir Ackerflächen in erster Linie für den Anbau von Grundnahrungsmitteln nutzen. Wer nachhaltige Landwirtschaft betreibt, erzielt dauerhaft gute Ernten und hilft, die Schöpfung zu bewahren.



Brasilien: Im Armenviertel oberhalb von Rio de Janeiro leben 6.000 Menschen in eng aneinander gelehnten Ziegelhäuschen. Es gibt keine Schule, weder Polizeistation noch Krankenhaus, und schon gar keine Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Das Projekt holt Heranwachsende wie den 13-jährigen Gabriel von der Strasse. Es ist für sie wie eine „zweite Familie“. Im Programm „Kick in ein besseres Leben“ spielen sie Fußball, jonglieren und lernen mit dem Computer umzugehen.



Angola: Valentina Chilombos Mann fiel im Bürgerkrieg. Damals musste die Familie sehr viel hungern. Auch die Jahre danach waren nicht leicht. Seitdem sie Maniok, Mais, Bohnen und Erdnüsse im Wechsel anbaut, sind Bodenfruchtbarkeit und Erträge gestiegen. In der gemeinschaftlichen Saatgutbank bekommt sie jederzeit Samen für die Aussaat. „Endlich bin ich wieder in der Lage, für mich selbst zu sorgen“, sagt die 60-Jährige.

Bitte helfen Sie mit:

Spendenkonto 500 500 500

Bank für Kirche und Diakonie, BLZ 1006 1006

IBAN: DE10100610060500500500, BIC: GENODED1KDB

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt